

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

223 (16.8.1878)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 223.

Freitag den 16. August

1878.

Bekanntmachung.

Die Reichstagswahl betreffend.

Gemäß §. 26 des Reglements zum Wahlgesez findet am

Samstag den 17. August l. J., Vormittags 9 Uhr beginnend,

die Ermittlung des Ergebnisses der Wahl eines Reichstags-Abgeordneten im großen Rathhause saale dahier statt.

Dies wird mit dem Anfügen verkündet, daß der Zutritt jedem Wähler freisteht.

Karlsruhe, den 15. August 1878.

Der Wahlcommissär für den X. Wahlkreis.

v. Preen.

Bekanntmachung.

Nr. 1458. Die Zustellung der Gestellungsordres betreffend.

Die Bürgermeisterämter des Amtsbezirks erhalten mit nächster Post die Gestellungsordres derjenigen Mannschaften, welche dieses Jahr von der Obererfahungskommission für tauglich befunden worden sind, mit dem Auftrag, dieselben den Adressaten gegen Abnahme der Urlaubspässe und vorzulegende Bescheinigung zuzustellen. Die Urlaubspässe sind mit den unbestellbaren Ordres anher vorzulegen.

Karlsruhe, den 15. August 1878.

Groß. Bezirksamt.

Heil.

Bekanntmachung.

An die Ortsbaukommissionen des Landbezirks.

Nr. 19045. Nachdem es wiederholt vorgekommen, daß Baugesuche von örtlichen Baukommissionen ohne Zuzug des ständig bestellten Sachverständigen erledigt wurden, wird nunmehr ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß bei allen derartigen Gesuchen, gleichviel ob sie bei dem Bezirksamt oder der Ortsbaukommission zu erledigen sind, vor ihrer Genehmigung ausnahmslos die Begutachtung jenes Sachverständigen eingeholt werden müsse.

Karlsruhe, den 13. August 1878.

Groß. Bezirksamt.

Eschhorn.

Bekanntmachung.

Nr. 18,732. Die Errichtung einer Schlächtereier im Hause Wilhelmstraße Nr. 16 durch Metzger Jakob Barth dahier betreffend.

Metzger Jakob Barth dahier hat um die Erlaubniß zur Errichtung einer Schlächtereier für Kleinvieh im Hause Nr. 16 der Wilhelmstraße dahier nachgesucht.

Dies wird mit dem Anfügen öffentlich bekannt gemacht, daß etwaige Einwendungen gegen dieses Unternehmen binnen 14 Tagen bei Ausschlußvermeidung bei dem Bezirksamte oder bei dem Stadtrathe vorzutragen sind und Plan nebst Beschreibung der zu errichtenden Anlage während dieser Frist auf der diesseitigen Registratur und der Stadtrathskanzlei zur öffentlichen Einsicht aufzulegen.

Karlsruhe, den 12. August 1878.

Groß. Bezirksamt.

Heil.

Bekanntmachung.

Nr. 41835. Die Gant gegen Expeditur Friedrich Mal von hier betreffend.

Beschluß.

Da sämmtliche bis jetzt bekannten Gläubiger ihre Zustimmung hiezu erklärt haben, so wird hiemit das Gantverfahren eingestellt und findet die auf Freitag den 23. d. M., Vormittags 8 Uhr, anberaumte Liquidationstagsfahrt nicht statt.

Karlsruhe, den 13. August 1878.

Groß. Amtsgericht.

Rothweiler.

Israelitische Religionschule.

Der Unterricht an unserer Religionschule beginnt wieder Sonntag den 18. d. M.

Das Stadtrabbinat.

Dr. Schwarz.

Brodpreise.

Vom 16. bis einschließlich 31. August verkaufen die zur Genossenschaft gehörigen Bäcker ihr Brod zu folgenden Preisen:

100 Gramm Wecke (ein Paar) kostet	6 Pfennige.
1/2 Kilo Halbwetzbrod kostet	18 "
1/2 " Schwarzbrod kostet	14 "
1/2 " ditto kostet	42 "

Karlsruhe, den 15. August 1878.

Der Vorstand.

Fleischpreise.

Von heute an kostet	
1/2 Kilo Ochsenfleisch	76 Pfennige.
1/2 " Schmalzfleisch	64 "
1/2 " Kalbfleisch	64 "
1/2 " Schweinefleisch	68 "
1/2 " Hammelfleisch	70 "

Karlsruhe, den 16. August 1878.

Die Genossenschaft.

Bekanntmachung.

Die Gewerbeschulasse-Rechnung pro 1877 ist geprüft und liegt zur Einsicht der Gemeindesteuerpflichtigen während 14 Tagen in dem Geschäftszimmer der städtischen Revision (Zimmer Nr. 55, 2. Stock) auf.

Karlsruhe, den 12. August 1878.

Stadtrath.

Schnebler.

Biegler.

Bekanntmachung.

Die Handelschulasse-Rechnung pro 1877 ist geprüft und liegt während 14 Tagen zur Einsicht der Gemeindesteuerpflichtigen in dem Geschäftszimmer der städtischen Revision (Zimmer Nr. 55, 2. Stock) auf.

Karlsruhe, den 12. August 1878.

Stadtrath.

Schnebler.

Biegler.

Wohnung zu vermieten.

*22. In Mitte der Stadt ist in einem ruhigen Hause eine abgeschlossene Wohnung, eine Stiege hoch, bestehend in 4-5 Zimmern sammt üblichem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Handelsgenossenschaft.

In unserem Lokale ist aufgelegt:

1. Tarif für den Transport von Gütern auf dem Bodensee;
2. Eine größere Anzahl Nachträge zu bereits erschienenen Tarifen.

Karlsruhe, den 15. August 1878.

Die Handelskammer.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am
Freitag den 16. August d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung
Öffentlich versteigert, als:

- 1) 1 Schreibkommode;
- 2) 1 eiserner Herd, 1 Sekretär, 1 Spiegel und 1 Chiffonniere;
- 3) 2 Kanapee, 1 Kommode, 1 ovaler Tisch, 1 Waschkommode, 1 Küchenschrank und Verschiedenes;
- 4) 1 Schreibtisch, 1 Kanapee, 3 Spiegel, 1 Chiffonniere, 2 aufgerichtete Betten, Weißzeug und Verschiedenes;
- 5) 1 Zugpferd und 1 Leiterwagen.

Karlsruhe, den 15. August 1878.

Gerichtsvollzieher **Hüttich.**

Leopoldshafen.

Ankündigung.

2.1. In Folge richterlicher Verfügung werden die
zur Gantmasse des Kohlenhändlers **C. W. Roth**
von Karlsruhe gehörigen, auf Gemarkung Leopoldshafen
gelegenen, nachverzeichneten Liegenschaften

Mittwoch den 4. September d. J.,

Nachmittags 1 1/2 Uhr,
im Rathhause zu Leopoldshafen öffentlich versteigert,
wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der
Schätzungspreis und mehr geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

Pagerbuch Nr. 1471.

- a. Ein einstöckiges Wohnhaus mit Comptoir Gebäude im Hafenterrain, mitten im Kohlenlagerhof, Anschlag . . . 1000 M.
- b. 60 Are 75 Meter Geschäfts- und Kohlenlagerplatz mit Einfriedigung d. selbst, worauf die Gebäude stehen, neben Karl Barthold und Philipp Bomberg von Karlsruhe, Anschlag . . . 2000 M.
- c. 2 Are 88 Meter Geschäfts- und Kohlenlagerplatz, allda zur Vergrößerung des Platzes neben Philipp Bomberg, Kaufmann Barthold und der neuen Hauptdamm-Anlage, Anschlag . . . 50 M.

Zusammen: 3050 M.

Karlsruhe, den 2. August 1878.

J. Meyer, Notar.

Wohnungsanträge u. Gejuche.

* Augartenstraße 19 ist eine freundliche
Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit
Wasserleitung und Keller, auf 23. Oktober zu ver-
mieten. Näheres parterre.

*2.2. Bahnhofstraße 18 ist der 3. Stock von
5 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise und Antheil
am Waschkhaus nebst Wasserleitung, sowie eine
Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller
und Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten.
Näheres im 1. Stock.

*2.2. Durlacherthorstraße 51 ist eine Woh-
nung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23.
Oktober zu vermieten. Das Nähere im zweiten
Stock daselbst.

* Herrenstraße 15 ist eine Wohnung von 5-6
Zimmern mit Zugehör und Wasserleitung sofort
oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen
daselbst im 2. Stock. **Obendasselbst ist ein Laden
zu vermieten.**

2.1. Herrenstraße 18, zunächst der Langen-
straße, sind im 4. Stock 2 Wohnungen mit 4 und
5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu ver-
mieten. Gasabschluss, Gas- und Wasserleitung.
Näheres im Laden.

* Hirschstraße 12 ist im Hinterhaus im 2.
Stock eine Wohnung mit 2 Zimmern, Alkov,
Küche, Mansarde, Keller und Speicherkammer auf
23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinter-
haus rechts im 2. Stock.

* **Karl-Friedrichsstraße 32 ist eine
elegante Wohnung von 8 Zimmern, Vorzim-
mer, Küche, Mansarden und Keller, mit allen
Bequemlichkeiten der Neuzeit ausgestattet, zu
vermieten.**

* **Karlsstraße (verlängerte) 6, gegenüber
von Herrn Stövesandt, ist im Hinterhaus auf
23. Oktober eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche,
Keller und Kammer zu vermieten.**

* **Kriegsstraße 124 (Hinterhaus) ist der
zweite Stock mit 3 Zimmern, Küche, Kammer und**

Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen
Kriegsstraße 122 im Hinterhaus.

* **Kronenstraße 58 (ganz in der Nähe des
Bahnhofes) ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zim-
mern, Küche, Keller etc., auf 23. Oktober zu ver-
mieten. Näheres im 2. Stock daselbst.**

* **Langestraße 82, eine Treppe hoch, ist eine
hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Man-
sarde, Speicherkammer und Keller, mit Glasab-
schluss, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23.
Oktober zu vermieten.**

*2.2. **Langestraße 209 (Bel-Étage) ist eine
schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör,
mit Wasser- und Gasleitung sowie Glasabschluss
versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Einzu-
sehen Nachmittags von 2-4 Uhr und Näheres
zu erfragen Bahringersstraße 78.**

* **Luisenstraße 27 ist eine Wohnung von 1
großen Zimmer, Küche, Keller und Speicher an
eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten.
Zu erfragen im 1. Stock.**

*3.2. **Marienstraße 24 ist eine neuhergerichtete
Wohnung im 3. Stock mit 6 Zimmern und Zugehör,
Gas- und Wasserleitung sogleich oder später an so-
lida Miether billig abzugeben. Näheres im 1.
Stock und Erbprinzenstraße 34 im 2. Stock.**

*3.2. **Mühlburgerstraße 8 sind zwei Man-
sardenzimmer nebst Keller an eine ruhige Familie
zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.**

* **Schwanenstraße 52 ist der 2. Stock, be-
stehend aus 5 Zimmern und Zugehör, per 23. Ok-
tober, und die Parterrewohnung des Hinterhauses,
bestehend aus 2 Zimmern und Zugehör, per so-
gleich beziehb. zu vermieten. Näheres im 2.
Stock des Hinterhauses oder Langestraße 143 im
Laden zu erfragen.**

*3.3. **Schwandenstraße 14 sind zwei Woh-
nungen, eine größere und eine kleinere, auf den 23.
Oktober zu vermieten. Nachfragen 1 Treppe hoch.**

* **Sophienstraße 65 sind im 3. Stock zwei
Wohnungen, wovon die eine mit 4 Zimmern, Küche
und Zugehör sofort, die andere mit 3 Zimmern,
großer Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu ver-
mieten ist. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.**

* **Viktoriastraße 9 ist auf 23. Oktober der
2. Stock zu vermieten, bestehend aus 4 geräumigen
Zimmern mit Mansarde, 2 Kellerabteilungen, An-
theil an Waschküche und Trockenspeicher, Glasab-
schluss und Wasserleitung. Die Wohnung hat ganz
freie Aussicht und kann ein geräumiger Garten
mit vermietet werden. Zu erfragen im 3. Stock
daselbst, Morgens von 10-12 und Nachmittags
von 2-4 Uhr.**

*3.2. **Viktoriastraße 16 ist der 3. Stock
bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Gas- und Was-
serleitung, Glasabschluss, 2 Mansarden, 1 Magd-
kammer, Trockenspeicher, Keller und Theil an der
Waschküche, auf den 23. Oktober zu vermieten. Nä-
heres beim Hauselgenthümer daselbst im 1. Stock.
Waldbornstraße 11 sind sogleich oder auf
23. Oktober zu vermieten:**

- 1) eine Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zim-
mern mit Zugehör, Glasabschluss, Gas- und
Wasserleitung;
- 2) ein Pferdebestall mit Wagenremise, Diener-
zimmer und Heuspeicher.

Näheres Langestraße 91.
2.2. **Waldbornstraße 33 ist eine freund-
liche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche
mit Wasserleitung, Kammer, Keller an eine ruhige
Familie zu vermieten. Zu erfragen parterre.**

* **Wilhelmstraße 36 und 43 sind 4 Woh-
nungen, bestehend aus 5, 4, 3 und 2 Zimmern
nebst sämmtlichem Zugehör, auf 23. Oktober zu
vermieten. Näheres im Bureau des Hinterhauses
Nr. 36.**

* **Bähringersstraße 12 ist eine Wohnung,
bestehend in 2 Zimmern, Küche, Speicherkammer,
Holzremise und Keller nebst Antheil an der Waschk-
küche und am Trockenspeicher, sogleich oder auf 23.
Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.**

Wohnungen zu vermieten.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kel-
ler, Mansarde und Wasserleitung ist im 3. Stock
auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisen-
straße 14 im 2. Stock.

3.2. **Wahlburg. Rheinstraße 131 ist auf 23.
Oktober oder früher eine freundliche Wohnung, be-
stehend aus 5 auf die Straße gehenden Zimmern,
Ballon, Vorplatz, Küche und sonstigem Zugehör,
zu vermieten. Näheres parterre.**

* Eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern,
Küche mit Wasserleitung ist sogleich oder auf den
23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstr. 14
im 2. Stock.

* Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2
Zimmern und Küche, ist auf 23. Oktober zu ver-
mieten. Näheres Hirschstraße 35 parterre.

* Eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus
4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und
Kammer, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Nä-
heres Hirschstraße 35 parterre.

3.2. **Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1 ist
eine Wohnung im 4. Stock mit 3 Zimmern und
Küche auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen
im untern Stock.**

* Eine Wohnung von 1 Zimmer mit Kochofen,
Keller nebst Speicherkammer ist an eine einzelne
Person oder kleine Familie sogleich oder auf 23.
Oktober zu vermieten: Luisenstraße 50 parterre.

Vermietung.

Auf 23. Oktober ist in der Bismarckstraße eine
schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst allem Zu-
gehör zu vermieten. Näheres bei **C. W. Klages**,
Bismarckstraße 45.

Zimmer zu vermieten.

3.3. In schönster, gesündester Lage
der Stadt ist ein großes, gut möbirtes
Zimmer an 2 junge Leute mit Pension
zu vermieten. Näheres im Kontor des
Tagblattes.

* **Viktoriastraße 8 sind im 2. Stock 2 elegante,
neu hergerichtete Zimmer, das eine nach der Straße,
das andere nach hinten gehend, beide mit Aussicht
in einen Garten, ohne Möbel sogleich zu vermieten.
Auf Verlangen mit Bedienung und theilweise
Pension.**

2.2. **Karlsstraße 21a, 2 Treppen hoch, ist ein
großes, gut möbirtes Zimmer zu vermieten.**

3.2. **Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1 ist
ein schön möbirtes Zimmer sogleich oder später zu
vermieten.**

3.2. **Große Herrenstraße 6, im Hof links, eine
Stiege hoch, ist ein freundlich möbirtes Zimmer
mit besonderem Eingang an einen soliden Herrn
oder an eine Dame sogleich zu vermieten.**

* **Spytalstraße 46, 2. Stock, ist auf 1. September
ein möbirtes Zimmer zu vermieten.**

* **Große Herrenstraße 58, gegenüber dem Groß-
Garten, ist im zweiten Stock ein auf die Straße
gehendes, möbirtes Zimmer mit 2 Kreuzstößen
sogleich oder später an einen soliden Herrn zu ver-
mieten. Näheres im untern Stock.**

3.1. **Walbsstraße 37 ist ein einfach möbirtes
Zimmer auf 1. September zu vermieten; auch ist
daselbst eine Nähmaschine (Grob- & Fein) zu
verkaufen.**

* **Verlängerte Schützenstraße 104 ist im 1. Stock
ein Zimmer möbirt oder unmöbirt zu vermieten.**

* **Drei hübsch möbirtes Zimmer, worunter
ein Salon, können einzeln oder zusammen so-
gleich oder später abgegeben werden. Nä-
heres Karlsstraße 16.**

* Ein einfach möbirtes Zimmer ist sogleich oder
später an einen soliden Herrn zu vermieten:
Lammstraße 7 im 3. Stock.

* **Schützenstraße 25 ist ein schön möbirtes Zim-
mer sogleich oder auf 1. September zu vermieten.**

* **Belfortstraße 19 ist im 2. Stock ein hübsches,
unmöbirtes Zimmer sogleich zu vermieten.**

Ein auf die Straße gehendes, gut möbirtes Par-
terrezimmer, mit zwei Kreuzstößen, ist sofort zu
vermieten: Karlsstraße 37.

* **Werderstraße 6 ist sofort oder bis 1. September
ein möbirtes Parterrezimmer um billigen Preis
zu vermieten.**

3.1. **Ademitestraße 20 ist ein schönes, möbirtes
Parterrezimmer, auf die Straße gehend, auf den
1. September zu vermieten.**

Wohnungs-Gesuch.

* Auf 23. Oktober wird in guter Lage
der Kriegsstraße eine Herrschaftswohnung
von 9-10 Zimmern nebst allem Zugehör zu
mieten gesucht. Anmeldungen nimmt ent-
gegen **C. W. Klages**, Bismarckstraße 45.

Zimmer-Gesuche.

Ein Parterrezimmer, zwischen der Karl-Friedrich- und Waldstraße gelegen, einfach möblirt oder unmöblirt, wird sogleich zu mietzen gesucht. Offerten unter Chiffre 292 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

* Ein geräumiges Zimmer mit Schlafkabinet, schön möblirt, wird in der Nähe des Gymnasiums auf 1. oder 15. September zu mietzen gesucht. Anerbieten wolle man im Kontor des Tagblattes unter H. L. abgeben.

Pensions-Gesuch.

Für einen Knaben wird Pension gesucht. Anerbieten mit Preisangabe für den Monat wollen unter Adresse W. K. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Dienst-Anträge.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Blumenstraße 23.

* Ein ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet eine gute Stelle auf's Ziel: Waldstraße 11.

* Es wird zum sofortigen Eintritt ein Mädchen zur Aushilfe gesucht, welches selbstständig kochen kann. Zu erfragen Kriegsstraße 25 im 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches waschen, putzen, nähen und etwas kochen kann, wird in Dienst gesucht. Zu erfragen Herrenstraße 29.

* Für eine Pariser Familie wird ein solides, tüchtiges Mädchen gesucht, welches gut kochen, waschen und häusliche Arbeiten verrichten kann; dasselbe muß etwas französisch verstehen und bis zum 15. September eintreten können. Näheres Bahnhofstraße 10.

* Gesucht wird auf 1. September ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeit verrichtet. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Lindenstraße 11 im 3. Stod.

* Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Birkel 10 im 3. Stod.

Dienst-Gesuche.

* Ein reinliches, junges Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann und 3. St. bei ihren Eltern auswärtig ist, sucht sogleich oder bis Michaeli eine Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern. Gute Zeugnisse stehen zur Verfügung und sind Lindenstraße 3, Hinterhaus, 2. Stod, einzusehen.

* Ein fleißiges Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 112 parterre.

* Ein jüngeres, gebildetes Mädchen aus achtbarer Familie (Französin) sucht eine Stelle als Erziehlerin oder Ladenmädchen. Näheres Langestraße 242.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches sich gerne allen Hausarbeiten unterzieht, sucht Stelle. Näheres Bahnhofsstraße 28.

Kapital-Gesuche.

800 M. werden auf erstes Unterpfand über doppelte Versicherung, 3000 M. auf zweites Unterpfand und 400 M. gegen gute Bürgschaft aufzunehmen gesucht durch das Geschäftsbureau J. Goldermann, Karlsstraße 37.

Mädchen

ein solides, reinliches, wird in eine Trinkhalle gesucht: Langestraße 239.

Ein braver, fleißiger Bursche kann sofort bei mir eintreten. C. G. Frey, Spitalstraße 45.

J.M. Stellen finden: perfekte Restaurationsköchinnen, 1 Herrschaftsköchin, 1 Zimmermädchen, 1 Kutscher und 1 Hausknecht. Näheres durch J. Müller's Placierungsbureau, Steinstraße 3.

Stellen-Gesuche.

*21. Ein Mädchen aus guter Familie sucht eine Stelle als Ladenjungfer oder eine solche bei einer besseren Familie als Zimmermädchen. Zu erfragen Schloßplatz 4 parterre.

J. M. Eine tüchtige, gewandte Kellnerin sucht sogleich Stelle durch J. Müller's Placierungsbureau, Steinstraße 3.

* Eine gelehrte Person, Anfangs der vierziger Jahre, welche 20 Jahre bei einem älteren Herrn, der als Pensionär von hier wegzog, Haushälterin war, sucht in Wälde am liebsten als Kinderfrau oder auch als Weißzeugbesorgerin oder wieder als Haushälterin bei einem älteren Herrn eine Stelle. Dieselbe kann gut bürgerlich kochen, schön waschen, bügeln, nähen und stricken und ist im Besitz eines sehr guten Zeugnisses. Näheres Bähringerstraße 106 im 4. Stod.

Lehrstelle-Gesuch.

*22. Ein Mädchen von 15 Jahren, welches das Weisknähen erlernen möchte, wünscht bei einer tüchtigen Meisterin in die Lehre zu treten. Näheres Steinstraße 15 im Hinterhaus.

Beschäftigungs-Gesuche.

*21. Schriftliche Arbeiten werden angenommen, schnell besorgt und billig berechnet. Zu erfragen Wielandstraße 16 im 4. Stod.

31. Ein junger Mann von 20 Jahren sucht für den Nachmittag eine Beschäftigung, am liebsten wäre ihm in einer Druckerlei oder in einem Bankgeschäft. Beste Zeugnisse können aufgewiesen werden. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verloren.

* Vor einiger Zeit wurde hier oder in Maxau ein Hund kleiner Schlüffel verloren. Rückgabe gegen Belohnung: Karlsstraße 6, 3 Treppen hoch, bei der Münze.

* Vekten Montag wurde von Wildbad über Pforzheim nach Karlsruhe eine schwarze Brieftasche, enthaltend verschiedene Papiere sowie einen 50-Mark-Schein, verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung: Marienstraße 21.

* Vor acht Tagen wurde von der Langen- in die Waldstraße ein blauer Zwickel verloren. Um Rückgabe gegen Belohnung wird gebeten: Waldstraße 10 im 3. Stod.

Verlaufene Kaze.

*22. Eine große, schwarze Kaze, auf den Namen „Mohr“ hörend, hat sich seit 3 Wochen verlaufen. Der Wiederbringer erhält eine gute Belohnung Langestraße 123.

Hausverkauf.

Ein sehr rentables, mit großem Hof, Einfahrt und Werkstätten versehenes Haus hat zu verkaufen J. Brückle, Schützenstraße 10.

Hausverkauf.

Ein gut erhaltenes Haus, zweistöckig, mit Hinterbau und Hof, im Bahnhofstadtteil, hat zu verkaufen A. Leiz, Agent, Wilhelmstraße 24.

Ein schöner Bauplatz

mit schönem Garten nebst Gartenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist sofort aus freier Hand unter guten Bedingungen zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verkaufs-Anzeigen.

*22. Ein gut erhaltenes Tafelklavier ist wegen halber gegen Baarzahlung sehr billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

*22. Zu verkaufen sind ein drei- und ein fünf- artniger Gas-Vestire, sowie einige Gang- und Küchenslampen. Alles noch in gutem Zustande. Näheres Schöffelstraße 9b.

*22. Zu verkaufen: 4 Stück Bordeauxfässer à 1 1/2 Orbs, 1 Getreidepöhmühle für Hafer etc., zum Hand- und Maschinenbetrieb eingerichtet, 1 Wagner'scher Kofberd (neu). Zu erfragen Kriegsstraße 35 im Hinterhaus.

21. Kanapees, 2 gebraucht, aber sehr gut erhaltene, und 1 ovaler Tisch sind um billigen Preis zu verkaufen: Langestraße 221 im Hintergebäude.

* Ein Ladentisch und ein Pult sind zu verkaufen: Langestraße 82, eine Treppe hoch.

Drei ganz große Packkisten (Klavierskisten) sind zu verkaufen: Spitalstraße 45.

Zwei gangbare Wirthschaften

werden zu pachten gesucht durch A. Leiz, Geschäftsbureau, Wilhelmstraße 24.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trisler vor dem Bahnhofs- und Octroierheber Geisendorfer, verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben. *22. Frau Lazarus aus Bruchsal.

31. In einer größeren Ortschaft in der Nähe Karlsruhe's ist eine gangbare Bäckerei mit Steinkohlen-Ofen auf Michaeli zu vermietzen oder zu verkaufen. Das Nähere Rheinstraße 247 parterre in Mühlburg.

Eine Lehrerin

er bietet sich zum Unterricht in deutscher Literatur und französischer Sprache, sowie zur Nachhilfe in allen Schulbüchern. Preis mäßig. Zu erfragen Langestraße 219 im 2. Stod.

Violin-Unterricht.

* Gründlicher Violin-Unterricht wird gegen bescheidenes Honorar erteilt und werden noch einige Knaben angenommen. Näheres Schützenstraße 50 im dritten Stod.

Gesuch.

*31. Gesucht wird täglich eine deutsche Stunde gegen eine englische. Miss Lyon, Sophienstraße 53.

* Bahnhofstraße 10 sucht man einen Herrn oder eine Dame, die wöchentlich einige Stunden in der Landschaftsmalerei zu geben geneigt sind.

Privat-Bekanntmachungen.

Das angenehmste, bewährteste und billigste Heilmittel gegen d. Krankheiten der HARNRÖHRE. Flacon Mk. 2 1/2 porto frei. Adler-Apothek, Frankfurt a. M. Depot für Deutschland: 101.

Heute Frische Felchen u. Soles. Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Rheinfalm, Soles, Felchen zu jeder Zeit frisch bei C. G. Frey, Großherzoggl. Hoflieferant.

Nechten Münster-Käs mit und ohne Rümme! holl. Edamer, Roquesfort, Camembert, Bondons, vollsaftigen Emmenthaler, Romadoux, prima Limburger, fetten Rahm-Käs, alten Parmesan u. Kräuterkäse empfiehlt Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

21. Eine frische Sendung Mainauer Rahmkäse ist eingetroffen und empfiehlt bestens W. Erb, vormals Karl Jundt, am Spitalplatz.

In wenigen Wochen III. große Sendung Mexicaner Cigarren à 6 Pfennig per Stück. Aelterverkauf bei Fr. Baumüller.

Atelier
für Zahnersatz und
Plombirungen
Gustav Menzel,
Dentist,
6.2. Karl-Friedrichstr. 30 im 3. Stock.
Schmerzlose Application, billige Preise, Garantie.
Sprechstunden von 9-12 und von 2-5 Uhr.

Heinrich Hofmann Söhne & Cie.
Langestraße 189,

Wäsche-Fabrik.
Fertige Wäsche für Damen, Herren u. Kinder.
Herrenhemden auf Maas
nach amerikanischem System
unter Garantie für gutes Sitzen und gediegene Arbeit.
Reichhaltiges Lager Leinwand, Shirtings, Madapolams, bunter Hemdenstoffe, englischer Oxford,
Hemdeneinsätze, Kragen und Manschetten.
Große weißleinene Taschentücher 3 M. per
Duzend.
Gesüßte, gefütterte Hemdeneinsätze 60 Pf.
per Stück.
Bunte Arbeiterhemden 2 M. per Stück.

Ang. Sonntag,
Weißwaren- und Wäsche-
Geschäft,
Ecke bei Langgasse u. Waalstraße.
Hemden nach Maass.
Größtes Lager
fertiger Wäsche
für Herren, Damen u. Kinder.

3.1. **Feldstiefel**
für Infanterie und Cavallerie in be-
kannter solider Arbeit und großer Aus-
wahl empfiehlt zu billigsten Preisen
L. Wacker, Waldstraße 37.

Schuhwaaren
aller Art
für
Herren, Damen u. Kinder
bei
2.1. **L. Füss,**
31 Berberplatz 31.
NB. Einige Sorten Herren- und
Damen-Stiefel, welche ich nicht mehr
zu führen beabsichtige, verkaufe ich, um
damit zu räumen, 20% unter dem
gewöhnlichen Preise.

Kraut- und Bohnenständer
sind fortwährend zu haben.
Donner & Kronenwett,
*2.1. Kronenstraße 1.

Alle geschäftlichen Formulare, sowie Verlobungs-
Trauer- u. Abo-Briefe, Visiten- u. Empfehlungs-
karten, Rechnungen, Facturen, Wechsel-Formulare,
Kopfbogen, Etiquettes, Impressionen etc. werden schnell
und bestens angefertigt in der
Buch- und Accidenz-Druckerei
von
E. Bergner, 4.4.
Lammstraße 1 (Café Prinz Karl).

An- und Verkauf von Häusern und Liegenschaften,
Verpachtung von Wirthschaften, Betreibung von
Forderungen etc. besorgt billigt und prompt
H. Veig, Agent, Wilhelmstraße 24.



Kinder-Wagen
eigener Fabrikation:

mit hohen Rädern, braun lackirt	M. 15,
" " " weiß, Oelfarbe	" 20,
" " " " auf Federn	" 25,
" " " " " fein	" 30,
Schwagen M. 17 und M. 19,	
feinste Wagen, oval und viereckig	M. 36-50,
Wagen-Gestelle M. 9, Federn-Gestelle M. 12.	

3.3. **F. Wilhelm Döring.**

*3.3. **Sedan! Sedan! Sedan!**
Waschächte Fahnen! Ballons, Lampions,
Pechfackeln, gefüllte Fetttöpfchen, Feuer-
werkskörper, Kaiser, Kronprinz etc. in Le-
bensgröße. Grosse Depesche an Königin
Augusta 2. September 1870. 75 Pfg. Festab-
zeichen. Bonner Fahnenfabrik BONN.

Louis Döring
Carlsruhe
Langestraße 159.

Willenkarton
in feinstem
Ausstattung.

vorherrschenden Tapezier- und Polsterarbeiten wer-
den schnell, gut und sehr billig besorgt: verlängerte
Madamienstraße 53, bei
12.7. **Emil Kraut,** Tapezier.

6.4. Eingaben, Bitt- und Klageschriften, schrift-
liche Arbeiten jeder Art, Vertretung ausstehender
Forderungen, Vertretung bei Ganttagfabriken, sowie
alle in dieses Fach einschlagenden Aufträge werden
prompt und billigt besorgt durch das Commissionärs-
bureau von **L. Ch. Hoffner,** Adlerstr. 13.

Café May, Kriegsstraße 89,
empfehlen reine Oberländer Weine:
Liter zu 15 Pf.
" " " 20 Pf.
" " " 25 Pf.
Lagerbier in Flaschen à 20 Pf. 2.2.
Export (Brauerei A. Prink) 25 Pf., gekühlt,
sowie Eis in kleinem Quantum über die Straße.

Restauration Wanzentried,
7 Seminarstraße 7.
2.1. Abonnenten zu einem guten Mittagstisch
von 60 Pf. an werden noch angenommen.

Restauration Wondon.
* Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste.
Auch wird über die Straße abgegangen bei
H. Wondon.

* Heute früh **Wellfleisch,** Abends frische Leber-
und Griebenwürste empfiehlt bestens
J. Held, Restaurateur,
Douglasstraße 28.

Deutscheneuth.
Kirchweih-Anzeige.
*2.1. Unterzeichneter ladet auf Sonntag den 18.
und Montag den 19. d. M. zur Kirchweih, ver-
bunden mit **Tanzausflug,** mit dem Bemerken ein,
daß für die dabei üblichen Speisen und Getränke
bestens gesorgt ist.
Stober, zum Löwen.

THEE
in allen Sorten der Handlung **Chinesischer** und **Ostindischer Waaren**
von **J. T. Ronnefeldt** in Frankfurt a. M.
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt, bei
F. Mayer & Cie. in Karlsruhe, Rondellplatz.

* Heute Abend empfiehlt frische Leber- und
Griebenwürste
R. Glasner, Hof Metzger,
Ritterstraße 10.

Soeben erschien und steht den P. T.
Inserenten gratis-franco zur Verfügung
die
19. Auflage
des
Zeitungs-Verzeichnisses
der
Central-Annoncen-Expedition
der deutschen & ausländischen Zeitungen
von
G. L. DAUBE & Co.
Karlsruhe, Waldstrasse 54.
Frankfurt a. M., Berlin, Wien, Zürich,
Paris etc.
NB. Der Bezug dieses Catalogs dürfte
für jeden Inserenten um so rathlicher
erscheinen, als derselbe eine sehr zeit-
gemässe Neuenerung durch Beigabe eines
Tableaux der mannigfaltigsten u. zweck-
mässigsten Annoncen-Modelle erfahren
hat.

Todesanzeige.
* Freunden und Bekannten mache ich die traurige
Mittheilung von dem nach langem Leiden heute
Vormittag 11 1/2 Uhr erfolgten Hinscheiden meiner
geliebten Gattin
Luise, geb. **Schwindt,**
und bitte um stille Theilnahme.
Im Namen sämmtlicher Hinterbliebenen:
Jakob Weiß.

Todesanzeige.
* Freunden und Bekannten die Trauernachricht,
daß unser lieber Gatte, Vater, Sohn, Bruder,
Schwiegersohn und Schwager
Joseph Grimm, Blechnernmeister dahier,
heute Morgen nach 2 Uhr und plötzlich durch den
Tod entzissen wurde.
Karlsruhe, den 15. August 1878.
Die Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Freitag Abend 6 Uhr
vom Trauerhause, Mühlburgerstraße 13, aus statt.
Dies hat jeder besonderen Anlage.

Trunksucht-
Wagen- und Unterleibsleiden heilt auch
briefflich nach 31-jähriger bewährter Methode,
Dr. med. **Heymann,** Berlin S.W., Yorkstrasse 3.
Specialarzt Dr. med. **Meyer,** Berlin, Leip-
zigerstraße 91, heilt auch briefflich alle geheimen,
Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in
den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

(Aus der Karlsruher Zeitung).
Antliche Mittheilungen.
Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben Sich gnädigst bewegen gelunden, den Vorstand
des Großherzoglichen Hof-Banams, Ober-urath **Verck-
müller,** auf sein unterthänigstes Ansuchen unter dem
5. August d. J. wegen Kränklichkeit, unter Anerkennung
seiner langjährigen, treuen und vorzüglichen Dienstleistung,
in den Ruhestand zu versetzen.
Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben Sich gnädigst bewegen gelunden, den Vorstand
des Großherzoglichen Hof-Banams, Ober-urath **Verck-
müller,** auf sein unterthänigstes Ansuchen unter dem
5. August d. J. wegen Kränklichkeit, unter Anerkennung
seiner langjährigen, treuen und vorzüglichen Dienstleistung,
in den Ruhestand zu versetzen.

13
6 u.
12
6
14
6 u.
12
6
14
15
14
15
14
15
15

Mexikanischer Kaffee.

Für diesen hochfeinen Kaffee ist eine Verkaufsstelle Bahnhofstraße 6 eröffnet. Durch direkten Bezug von den Pflanzern ist es möglich, zum Produktionspreise, nur mit Aufschlag von Zoll und Fracht, zu verkaufen, und wird das Pfund zu M. 1 verkauft, auch werden halbe Pfunde abgegeben.
Aug. Hoffmann, Bahnhofstraße 6.

Berichtigung und Empfehlung.

Auf die in Nr. 222 des Karlsruher Tagblattes erschienene Geschäftsempfehlung des Herrn **Adolf Dups** sehe ich mich, obwohl ungerne, veranlaßt, zu erklären: Nach dem im Dezember 1870 in Dijon erfolgten Tode meines Vaters, des Buchbindermeisters **Karl Dups**, übernahm ich das seit 1836 betriebene

Buchbindergeschäft

und führte es zur größten Zufriedenheit der p. t. Behörden, sowie einer Tit. Kundschaft bis zum Tage fort und werde es auch fernerhin ohne Veränderung in meinem eigenen Hause

Kleine Herrenstraße 13

fortführen. Was daher den letzten Satz des Herrn **Adolf Dups**, „das frühere Vertrauen“ betreffend, anbelangt, muß ich dies leblich als eine Annäherung sonder Gleichen bezeichnen, und öffentlich erklären, daß **Adolf Dups** seit der Uebernahme des Geschäftes durch mich (mit Ausnahme von zwei Jahren Fremde) als Arbeiter bei mir beschäftigt war und das Vertrauen daher nur mir geschenkt sein konnte. Meine verehrte bisherige Kundschaft wird ein solches Vorgehen gegen mich nach Gebühr zu würdigen wissen und verbleibe ich, mich bestens empfehlend,

Hochachtungsvoll

Louis Dups,

Buchbinder und Zimmertapezier,
 Kleine Herrenstraße 13.

Neu und empfehlenswerth

für den Hausgebrauch sind:

Gummischdecken,

leicht abzuwaschen — gegen Wärme unempfindlich und sehr dauerhaft. — In jeder Größe vorräthig bei

August Fudickar,

Herrenstraße 18.



Einen der wichtigsten Factoren für den Erfolg einer Anzeige bildet & wiesener Weise das zweckmäßige Arrangement derselben; sie muß in die Augen fallen und schon durch die äußere Form selbst den gleichgiltigen Zeitungskäufer veranlassen, den Inhalt näher zu betrachten. Derartige Formen zu haben und vorzuschreiben, ist aber nicht Sache eines Juten; hierin ist der erfahrene Rathmann der beste Rathgeber. Es ist daher mit Anerkennung zu begrüßen, daß die auf dem Gebiete des Annoncenwesens seit einer langen Reihe von Jahren als umfänglich bekannte und eifrig vorantreibende Firma **G. L. Daube & Co.**, welche in allen größeren Städten des In- und Auslandes Inseraten-Annahme-Bureau unterhält (in Karlsruhe Waldstraße 54) der sechsten erschienenen 19. Auflage ihres Verzeichnisses der in- und ausländischen Zeitungen, welche mit derselben Gründlichkeit und Sorgfalt, wie die früher erschienenen Ausgaben zusammengestellt ist — ein **Tableau der mannigfaltigsten und zweckmäßigsten Annoncen-Modelle** beigegeben hat, woraus der Inserent sich in obiger so wichtigen Verträge Rathe holen kann.

„Sicherem Vernehmen nach trifft in den nächsten Tagen die noch aus dem vorigen Jahre im besten Andenken stehende **Komiker- und Singvielfachgesellschaft Joh. Weil**, genannt die **Komischen Schwaben**, hier ein und sind deren Concerte, da dieselben auch heuer wieder umfomes, gebiegenes Programm mitbringen, dem hiesigen Publikum im vornherein bestens zu empfehlen.“

Mittheilungen

Reichs-Gesetzesblatt.

Nr. 29 vom 12. August 1878.

Inhalt:

Verordnung, betreffend die Einberufung des Reichstags. Vom 9. August 1878.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen etc. verordnen auf Grund des Artikels 12 der Verfassung, im Namen des Reichs, was folgt:

Der Reichstag wird berufen, am 9. September dieses Jahres in Berlin zusammenzutreten, und beauftragen Wir den Reichstanzler mit den zu diesem Zwecke nöthigen Vorbereitungen.

Unkündlich unter Unserer höchstigenbändigen Unterschrift und beigedrucktem Kaiserlichen Inseel.

Gegeben Comburg o. d. S., den 9. August 1878. Im Allerhöchsten Auftrage Seiner Majestät des Kaisers: (L. S.) **Friedrich Wilhelm**, Kronprinz. **Otto Graf zu Stolberg.**

Frankfurter Geld-Curse am 14. August 1878.

	Rmk.	Pf.
20 Franken-St.	16	23-27
ditto in 1/2	16	23-27
Engl. Sovereigns.	20	35-40
Russ. Imperiales.	16	69-74
Holl. fl. 10 St.	16	65 G.
Dukaten	9	54-59
al maroo	9	55-60
Dollars in Gold	4	17-20
Reichsbank-Disconto	4%	G.
Frankfurter Bank-Disconto	4%	G.

Witterungsbeobachtungen im Groß- botanischen Garten.

13 August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12	27" 9"	Südwest	unwölkt
12 Mitt.	+ 19	27" 9,5"	Regen	
6 Abds.	+ 17	27" 9,5"	West	unwölkt
14. August.				
6 U. Morg.	+ 13	27" 9"	Südwest	Regen
12 Mitt.	+ 15	27" 8"		unwölkt
6 Abds.	+ 14	27" 8"		

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote:**
- 14. August. **Martin Böhm** von Lebnfeld, Ländler alba, mit **Margalene Schick** von Kirchheim.
 - 15. " **Robert Frank** von Kronau, Kaufmann alba, mit **Anna Hilenbrand** von Kronau.
- Geburten:**
- 14. August. **Sofie Marie Lucie**, Vater **Wilhelm Köhlig**, Braumesser.
 - 15. " **Friedrich Karl Leopold**, Vater **Leopold Kuppert**, Hofresident.
- Todesfälle:**
- 14. August. **Eugenie Wittgraf**, alt 31 Jahre, Wittwe des **Witth's Wittgraf**.
 - 15. " **Josef Grimm**, Blechermesser, ein Chemann, alt 39 Jahre.
 - 15. " **Fuffe**, alt 11 Monate 17 Tage, Vater **Tapeten-runder Dreier**.

Schiff — Maxau — Schiff.

Kohlen-Geschäft C. Noth,

Waldstraße 53.

3.3. Es ist wieder eine Schiffsladung **Ruhrkohlen**, bestehend aus: **stückreichem Fettschrot, Maschinen-, Flamm- und Magerkohlen**, für mich eingetroffen, und empfehle ich solche in ersten Sorten zu billigsten Preisen.

Unentgeltliche Verwiegung auf einer Stadtbrückenwaage.

